



VAUDE Trans Schwarzwald startet mit kuriosem Finish

Der dritte VAUDE Trans Schwarzwald hat begonnen. Und das gleich mit einem kuriosem Finale. Die Sieger der ersten Etappe von Pforzheim nach Bad Wildbad heißen Stefan Sahm und Karl Platt. Das Team Bulls kam aber erst als Viertes im Kurpark an. Als Erstes erreichte Raphael Bertschinger dicht gefolgt von Ulli Rottler und Sven Winter das Ziel. Als vermeintlich Dritte fuhren Bianca und Sascha Knöpfle im Kurpark ein. Die fünfköpfige Gruppe war aber an einem Richtungspfeil falsch abgebogen und verkürzten so unfreiwillig. Die „echten“ Sieger kamen nach 2:32.27,9 Stunden an. „Wenn man gewinnt, hat alles geklappt“, gab Karl Platt im Ziel zu Protokoll. Für die beiden Rundfahrtspezialisten gleich das, was sie sich vorgestellt hatten. Sahm ergänzte: „Jetzt haben wir das Leadertrikot und wollen es auch nicht mehr abgeben.“ Sieger in der Einzelkategorie ist Jochen Käb. Der Biker vom Team Alb-Gold kam nur knapp hinter den Tagessiegern vom Team Bulls ins Ziel. Käb ist zuversichtlich für den weiteren Verlauf: „Ich denke, es könnte was werden. Wenn ich von der Defektheze verschont bleibe, rechne ich mir hier etwas aus.“ Zu einem Zielsprint kam es bei den Damen. Rad an Rad kamen Elisabeth Brandau und Milena Landtwing auf die Zielgerade. Letztendlich war Brandau zwei Zehntel schneller – ein echtes Herzschlagfinale und das gleich am ersten Tag!

Ergebnis 1. Etappe VTS 2008

Pforzheim – Bad Wildbad

Herren:

1. Team Bulls 2:32.27,9
2. Team Vuade-Simplon 1 +2:20,2
3. Team Alb-Gold 1 +2:40,0

Master: (wird noch angepasst)

1. Team Woba 2:57.53,9
2. Adidas Medsport +3.04,5
3. Forza +5.53,0

Mixed: (wird noch angepasst)

1. Rothaus-Cube 4 3:02.43,9
2. Vaude Simplon +5.14,5
3. Bergstraße/RSV Neustadt +7.28,6

Grand Master:

1. Mythen Boys 3:48.00,4
2. Monte Saurus +2.31,1
3. Bike-Team Regio Frauenfeld +21.13,0

Single Herren:

1. Jochen Käb 2:32.28,6
2. Ralph Näf +37,1
3. Kevin van Hoovels +5.05,1

Single Damen:

1. Elisabeth Brandau 3:01.32,7
2. Milena Landtwing + 0,2
3. Anja Gradl +23.21,0

Das Wetter der 2. Etappe:

morgens, 14°C



mittags, 24°C



nachmittags, 26°C



abends, 21°C



Tagesdurchschnitt: Mo, 11.08.08: 17°C, bewölkt

VTS in Peking? – der olympische Geländeritt

Seit Freitag laufen die Olympischen Spiele in Peking, seit heute der VAUDE Trans Schwarzwald. Im Massenlager vor dem Fernseher sieht man immer wieder interessierte Sportler stehen. Fragen nach Ergebnissen und Abschneiden der Deutschen bleiben da nicht aus. Das olympische Motto „Dabei sein ist alles“ zählt aber nicht nur in China. Denn im Schwarzwald absolviert ihr in dieser Woche euren ganz eigenen olympischen Geländeritt.

					
					
					
					

1. Etappe / 10.08.2008

Tagessieger Teams :

Men: Platt/Sahm
Masters: Häberle/Schnauffer
Mixed: Griner/Baeten
Grand M: Eberly/Nideröst

Tagessieger Single :

Men: Käb
Women: Brandau



Mit 81 Jahren vom Teufel geritten

Über seine Anmeldung waren Kai und Rik Sauser überrascht, als er vor ihnen stand und sich für den VAUDE Trans Schwarzwald anmelden wollte. Willi Moser bezeichnet sich mit seinen 81 Jahren als „immer noch ehrgeizig“. Damit ist er der älteste Teilnehmer im diesjährigen Feld. Willi, wie man ihn nach ein Paar Worten ohne Probleme nennen darf, ist Einzelstarter und sagt zu seinem Vorhaben: „Ich weiß selbst nicht, welcher Teufel mich geritten hat, mich für das Etappenrennen anzumelden.“ Eine besondere Vorbereitung hatte er nicht, fährt er doch jeden Tag zwischen Frühstück und Mittag 50 bis 60 Kilometer. Von seinen 2008 zurückgelegten 1.800 Kilometern seien stolze 1.000 bergauf gewesen. Da das Massenlager nichts mehr für ihn ist, hat sich Willi die Unterkunft selbst organisiert. „Ich kenne so viele Leute von früher. Zum Teil habe ich auch einfach in den Tourismusbüros angerufen.“ Er lässt sich also durch Nichts zurückschrecken. Wir wünschen „unserem“ Willi auf jeden Fall alles Gute und hoffen, dass er sein Ziel erreicht: „Unfallfrei und Muskelprobleme durchkommen!“

Happy Birthday - Herzlichen Glückwunsch

Reimund Albiez aus Murg-Niederhof wird heute 23 Jahre.

Bericht von der Bergwacht!

Erfreulich fiel der Bericht der Bergwacht nach der ersten Etappe des VAUDE Trans Schwarzwald 2008 von Pforzheim nach Bad Wildbad aus: Keine nennenswerte Einsätze waren zu verzeichnen. In diesem Fall hoffen wir, dass die helfende Bergwacht weiterhin arbeitslos bleibt!

Die erste Nacht im Massenlager!

Heute Morgen wurden die Teilnehmer von der Sonne geweckt. Da war die Stimmung im Massenlager natürlich gut. Hoch motiviert gingen die Teilnehmer ans Werk: Schnell herrschte im Camp regsames Treiben. Überall wurde geschraubt, gepackt und teilweise auch noch relaxed. Wolfgang Wurz, Betreuer vom Team Offenburg, das mit drei Einzelstartern dabei ist, lobte bereits am ersten Tag die Organisation: „Der Zuspruch ist dieses Jahr gut und der Ablauf bisher auch ohne Probleme. Das Miteinander im Camp ist wirklich schön.“



Unsere VTS-News gibt es täglich frisch zum Abendessen serviert!



Daten der 2. Etappe:

Bad Wildbad – Bad Rippoldsau – Schapbach

Distanz: 89,20 km

Höhenmeter: 2.750 hm

Veranstalter
Sauser Sport & Event Management GmbH